

Blut spenden steht dir.
3x Gutes tun und exklusiven Blutspende-Hoodie sichern

Aktionszeitraum: 01.01.-30.09.25

Mo., 12. Mai 2025 | 15:00 - 19:30 Uhr
Gemeindezentrum St. Petri
Küstergang 2, **Großburgwedel**

Fr., 16. Mai | 15:30 - 19:30 Uhr
Grundschule
Auf dem Windmühlenberge 4, **Isernhagen NB**



Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Vorher



Nachher



Die Nutzung der
**Badewanne und
Dusche** wird immer
schwieriger?

Wir **können** helfen!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBEREITER

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de

05130-95 32 11

Meyer's Hof



**Erdbeeren
und
Spargel**
aus eigenem Anbau
(auch geschält),
frisches Obst u.
Gemüse,
Blumen
große Auswahl...

Burgdorfer Str. 38
31303 Burgd.-Otze
Tel.: 05136-3216
www.meyershof.info

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7⁰⁰-18⁰⁰
Sa. 7⁰⁰-16⁰⁰
So. u. Feiert. 9⁰⁰-13⁰⁰

**Wenn das
Nötigste fehlt.
Sie können das
Blatt wenden.**



expert
Mit den besten Empfehlungen

BURG DORF LEHRTE CELLE
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carre · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklinik 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

**Blu-Ray –
Der Spitzname**
• FSK: 6

14.50

Geburtstagsparty mit Tanz an der Mühle

Der Heimatverein für Engensen, Thönse, Wettmar feiert 30. Geburtstag

WETTMAR (to). Gleich drei Dörfer sind mit von der Partie, wenn in diesem Jahr ein Geburtstag in Burgwedel gefeiert wird. Denn: Der Heimatverein für das Kirchspiel Engensen – Thönse – Wettmar wird 30 Jahre alt. Dieser runde Geburtstag soll entsprechend gefeiert werden. Die Planungen für das Jahresprogramm des Vereins laufen bereits auf Hochtouren. Veranstaltungsschwerpunkt ist – wie könnte es anders sein – die Bockwindmühle.

Los geht es mit den Feierlichkeiten genau dort, und zwar mit einem Mühlenschwof. Der ist für Pfingstsonnabend, 7. Juni, geplant. Der Verein lädt zur großen Party an der Mühle ein. Manch einer wird sich erinnern, einen Mühlenschwof gab es bereits zum 20. Geburtstag des Vereins. Die geplante Wiederholung zum 25. Geburtstag fiel dann Corona zum Opfer. „Aber nun wollen wir wieder feiern“, sagt Heimatvereinschef Welf Thure von Lueder.

Für die Musik sorgen an dem Abend die DJs mono2. Karten für die Veranstaltung gibt es zum Preis von 5 Euro am Kiosk Unter den Eichen, Herrenhäuser Straße 3 in Wettmar, beim Friseur Haarschärf in Thönse, Lange Reihe 36 und im Hofladen Kausche, Thönser Straße 2 in Engensen.

Wer eine Karte erstehen möchte, muss sich allerdings sputen. „Wir begrenzen das Kartenkontingent auf 300“, erläutert von Lueder. Auch wenn die beiden Zelte, die für die Veranstaltung aufgebaut werden, zusammen fast 140 Quadratmeter Fläche bieten: „Mehr Personen können wir leider nicht unterbringen.“

Zwei Tage später, am Pfingstmontag, 9. Juni, gibt es wieder das große – schon traditionelle –



Steht auch zum 30. Vereinsgeburtstag im Mittelpunkt: Die Blockwindmühle des Heimatvereins für das Kirchspiel Engensen, Thönse, Wettmar. Foto: Wilfried Künstler

Fest an der Bockwindmühle. „Wir erwarten über 1000 Besucher“, sagt Vereinssprecher Wilfried Künstler. Los geht es mit einem Gottesdienst im Zelt. Den hält Pastorin Reni Kruckemeyer-Zettel. Um 11 Uhr startet anschließend das weitere Programm.

Geplant sind Mühlenführungen und zahlreiche Aktionen für Kinder. „Wenn Wind und Wetter passen, werden wir an dem Tag auch mehrere Male die

Mühle sich drehen lassen“, kündigt Künstler an. Und weiter: „Dann kann man sehen, wie das Getreide gemahlen wird.“ Getränkewagen, Grillstand und viele Vereinsmitglieder, die wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen anbieten, werden für das leibliche Wohl sorgen. Dazu gibt es Live-musik der Band Easy Jokers.

Wer einen Blick in den Bauerngarten des Heimatvereins werfen möchte, hat dazu

am Sonntag, 3. August, zwischen 11 und 17 Uhr Gelegenheit. Dann präsentiert der Verein im Rahmen des regionsweiten Programms „Offene Pforte“ seine 200 Quadratmeter große Gartenfläche. Angelegt und gepflegt wird diese von einem Arbeitskreis. Den leitet Alexander Bock. Und der will in diesem Jahr eine ganz besondere Pflanze in den Mittelpunkt stellen. „Wir werden die Baumwolle präsentieren“, kündigt er an.

Der Bauerngarten befindet sich direkt neben der Heimatdiele, dem Sitz des Vereins, an der Heierdrift 15 in Wettmar. Dort ist auch die Sammlung historischer Dinge zu sehen, die die Mitglieder des Vereins in den drei Orten zusammengetragen haben. Unter anderem werden alte Pferdekarren, allerlei landwirtschaftliche Geräte der vergangenen 300 Jahre und eine umfangreiche Ausstellung historischer Dinge gezeigt, die aus vielen Haushalten und Werkstätten stammen.

Beim nächsten Termin ist dann wieder „unsere Mühle der Star des Tages“, sagt Künstler. Am 14. September öffnet sie zwischen 11 und 17 Uhr zum Tag des Offenen Denkmals. Die Mitglieder des Heimatvereins erwarten Gäste aus ganz Niedersachen. „Jeder, der Interesse an der Mühle hat, ist herzlich willkommen“, sagt der Vereins-

sprecher. Auf die Besucher warten neben vielen Informationen rund um die Mühle auch Kaffee und Kuchen.

Außerdem gibt es am Sonntag, 12. Oktober, auch in diesem Jahr wieder einen Tag des Heimatvereins. Der wird in Engensen stattfinden. Thema und der Ort der Veranstaltung stehen noch nicht fest.

„Wir sind für Vorschläge aus Engensen offen“, sagt von Lueder. Er ist unter der Telefonnummer (05139) 88678 zu erreichen.

Zum Ausklang des Jahres mit dem runden Geburtstag beteiligt sich der Heimatverein wieder am Lebendigen Adventskalender in allen drei Orten. Am Donnerstag, 18. Dezember, kommen Engenser, Thönser und Wettmarer hoch zur Mühle, um sich gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. „Schließlich steht die Mühle beinahe mittig zwischen unseren Orten“, sagt von Lueder.

Los geht es um 19 Uhr. Es wird Livemusik geben, dazu wird gesungen. „Wir haben Glühwein, Punsch und Kekse dabei“, verrät der Vereinschef. Und weiter: „Obendrein werden wir die Blockwindmühle in der Adventszeit wieder mit drei Sternen festlich beleuchten. Die Sterne stehen für unsere Dörfer – einer für Engensen, einer für Thönse und einer für Wettmar.“



Muss noch aus dem Winterschlaf erweckt werden: der Bauerngarten des Heimatvereins. Foto: Thomas Oberdorfer

Bridge-Treff feiert 25. Geburtstag

Ehrungen im Rahmen der Jubiläumsfeier

BURGWEDEL (r/bs). Zum 25-jährigen Jubiläum des Bridge-Treffs Großburgwedel wurde im großen Saal des Heide-Hotels Klütz in Fuhrberg eine festliche Geburtstagsfeier veranstaltet. Anwesend waren alle 83 Mitglieder. Die 1. Vorsitzende Barbara Wübbels begrüßte die Gäste beim geselligen Sektempfang, darunter auch Ortsbürgermeister Rolf Fortmüller, der in einer humorvollen Rede Glückwünsche sowohl persönlich als auch im Namen der Stadt überbrachte.

Barbara Wübbels unterstrich die Bedeutung des Bridgespiels als anspruchsvollen Denksport und erwähnte stolz die beiden Liga-Mannschaften des Vereins, die in der Landesliga und der Re-

gionalliga aktiv sind. Neben den sportlichen Herausforderungen hob sie auch den gesellschaftlichen Aspekt hervor. Clubturniere in Burgwedel finden zweimal wöchentlich statt, ergänzt durch ein wöchentliches digitales Treffen. Tagesausflüge und besondere Feiern runden das Vereinsleben ab.

Im Jahr 2000 bei der Gründungsversammlung hatten sich bereits 70 Mitglieder angemeldet, von denen heute noch 17 aktiv sind. Annelore Bock wurde zum Ehrenmitglied ernannt und erhielt eine gläserne Urkunde für ihr außergewöhnliches Engagement, selbst noch mit 100 Jahren aktiv an den Turnieren teilzunehmen. Besondere Anerkennung erhielt auch Renate

Dose, das einzige noch verbliebene Gründungsmitglied im Vorstand, das bis heute aktiv mitarbeitet und maßgeblich zum Erfolg der Turniere beiträgt.

Ein 40-minütiger Videofilm ließ viele Erinnerungen an die vergangenen 25 Jahre lebendig werden, mit Bildern von damals und heute, und verdeutlichte das starke Gemeinschaftsgefühl innerhalb des Clubs.

Ehrenmitglied Annelore Bock (rechts) mit Barbara Wübbels, Vorsitzende des Bridge-Treffs Großburgwedel.

Foto: privat

